

Vorwort

Grundlage für die vorliegende „Vokalise“ über „O Haupt voll Blut und Wunden“ für tiefe Stimme (Alt/Bass) und Orgel ist die gleichnamige Partita für Soloinstrument und Orgel (Strube VS 3364).

Aufführungshinweise:

Den Vokal "a" nicht zu hell, sondern etwas abdunkeln.

Die Vokalise hat gegenüber der Fassung für Soloinstrument und Orgel (Strube Edition 3364) den Vorteil, dass sie den Zuhörer noch intensiver zum Meditieren mitnimmt und anregt.

Es beginnt mit totaler Stille, selbst der erste Ton sollte für das Publikum unhörbar (mit Stimmgabel) vorbereitet werden und aus dem Nichts kommen. Ebenso verläuft der Schluss. Beides erhöht erfahrungsgemäß die Spannung des Vortrags ungemein.

Passion 2013

Gustav Gunsenheimer